


AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG gemeinnützige GmbH

Thema	Jahresbericht „Aktions-Saubere-Hände“ 2021		
Ort	AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG GEMEINNÜTZIGE GMBH		
Jahr	2021		
KISS-Kürzel	DRB	Erstellung am	10.12.2021
Sitzungsleiter/ in	entfällt	Freigabe am	17.12.2021
Protokollführer	Protokollempfänger		
Melanie Harling, HFK	Prof. Dr. med. Petra Gastmeier, Fachliche Leitung der Aktion- Saubere-Hände Frau Karin Bunte, Fachliche Betreuung der Aktion-Saubere-Hände Herr Detlef Brünger, Geschäftsführer Prof. Dr. med. Reinhard Kiefer, Geschäftsführer, ärztlicher Direktor, Chefarzt Neurologie Herr Olaf Abraham, Pflegedirektor Herr Henßel, Leitung Krankenhaushygiene Frau Weber, Bereich QM		

1.	Entwicklung
<p style="text-align: center;"><u>Silber-Auszeichnung für unsere Klinik</u></p> <p>Im ersten Quartal dieses Jahres erhielt unser Klinikum das Silberzertifikat. Dieser Erfolg wurde am 21.05.2021 durch die Medien- und Kommunikationsabteilung im Intranet veröffentlicht. Darüber hinaus auch in der regionalen Presse und in den sozialen Medien geteilt. Die Krankenhaushygiene dankt allen Mitarbeiter:innen sehr über ihren ständigen Einsatz. Einen Auszug aus dem Presstext vom 21.05.2021:</p> <p>„Händehygiene steht seit Beginn der Corona-Pandemie mehr denn je im Fokus. Aber sie gehört seit vielen Jahren zum festen Bestandteil der Patientensicherheit und zählt zu den wichtigsten Maßnahmen in einem Krankenhaus, um Infektionsketten zu brechen und die Übertragung von Erregern zu vermeiden. Das Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg hat von der Aktion Saubere Hände für seine kontinuierliche Weiterentwicklung, seine hohen Hygienestandards und für das Engagement seiner Mitarbeiter im Zusammenhang mit Händehygiene das Gütesiegel „Silber“ erhalten...</p> <p>Nur dank des großen Engagements und der Bereitschaft zu dieser regelmäßigen freiwilligen Selbstkontrolle der Mitarbeitenden insbesondere in der Pflege war es möglich, die geforderten hohen, verbindlichen Standards abzubilden...</p> <p>„Die Auszeichnung ist ein toller Erfolg, auf den wir stolz sind“, fasst Thomas Jesse, Stationsleitung von Station 12, zusammen. „Dies ist eine Teamleistung und zeigt, wie fest das Thema Händehygiene in unseren Köpfen verankert ist und wir jeden Tag bewusst damit umgehen.“ Im gesamten Diakonieklinikum hat konsequente Händehygiene als effektivste Maßnahme zur Vermeidung von Infektionen einen großen Stellenwert. Um für dieses Thema intern wie auch in der Öffentlichkeit zu sensibilisieren, hat sich Joachim Henßel als Ärztlicher Leiter der Krankenhaushygiene mit seinem Team um die Auszeichnung bemüht und spricht seinen Dank an alle Mitarbeitenden des Klinikums aus...“</p> <div style="text-align: center;">  </div>	

Händehygiene-Compliance-Entwicklung

Die Krankenhaushygiene führt seit 2 Jahren regelmäßig die Händehygiene-Compliance-Beobachtungen auf Stationen und Abteilungen durch. Mittlerweile wird dieses Mittel zur Förderung der Patientensicherheit vom Großteil des Personales gerne angenommen. Dieses Jahr konnte die Krankenhaushygiene, trotz der pandemischen Bedingungen viele Stationen beobachten und folge Termine engmaschig anbieten, sodass die einzelnen Stationen gefordert und gefördert wurden. Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation ausgesetzt. Die meisten Stationen konnten die Händedesinfektion- Compliance steigern. Im Durchschnitt liegen die Stationen zwischen 75% - 99%. Dies entspricht den „Referenzdaten zur Compliance-Beobachtung der Aktion-Saubere-Hände“ 2020. Der Mittelwert wird mit 78% angegeben.



„Aktion Saubere Hände“ Compliance Beobachtungen - Referenzdaten
Berechnungszeitraum: Januar 2020 bis Dezember 2020
 Erstellungsdatum: 3.Mai 2021
 Stratifizierung: Alle Stationen

Tabelle 1: Beobachtete Compliance in %, Gesamt-Compliance der Stationsgruppen Alle, Intensiv-, Intermediate Care-, Normalstationen

	Anzahl Krankenhäuser	Anzahl Stationen	Anzahl Beobachtungen	Anzahl Händedesinfektionen	MW*1	P10	P25	P50	P75	P90
Alle	342	1.394	292.432	227.352	78%	62%	69%	78%	87%	93%
Intensivstation	270	437	96.078	74.958	78%	62%	69%	79%	88%	93%
Intermediate Care/Wachstation	51	65	13.206	9.969	75%	57%	68%	77%	88%	92%
Normalstation	290	892	183.148	142.425	78%	62%	70%	78%	86%	92%

*1 - gepoolter arithmetischer Mittelwert

Quelle (https://www.aktion-sauberehaende.de/fileadmin/ash/user_upload/pdf/Referenzdaten/202001_202012_ComplianceReference_All_Stationen_DE.pdf Abruf 17.12.2021/ 09:05 Uhr)

Die hygienischen Schwerpunkte bezgl. der „5 Indikationen zur Händehygiene“ ähneln sich den Vorjahren. Neu hinzugekommen ist die Miteinbeziehung der Gesundheits- und Krankenpflegeschüler:innen. Dank der Compliance Beobachtung konnte man gezielt hygienischen Pflegethemen vor Ort besprechen und veranschaulichen. Dadurch bekam die Krankenhaushygiene neue Erfahrungen, die im theoretischen Unterricht aufgegriffen werden. Dabei ging es um strukturelles Arbeiten und wie man eine gute Compliance im Pflegealltag umsetzen kann.

Fazit:

Die Stationen konnten insgesamt ihre Compliance in der Händehygiene steigern und auf einem hohen Niveau halten. Die Hygiene hat einen guten Überblick auf die Situation der hygienischen Händedesinfektion im Klinikum. Eine positive Entwicklung zeigt sich im „Umgang mit Schutzhandschuhen“ Diese werden weniger als Ersatz für die Händedesinfektion verwendet.

2. „Hygienische Woche“

Der Aktionstag wurde im Rahmen einer „hygienischen Woche“ vom 31.05.2021 bis zum 03.06.2021 nachgeholt. Jedoch nicht Zentral an einem Ort, wie an den Jahren zuvor, sondern aufgeteilt an mehreren Tagen in unterschiedlichen Abteilungen. Zum einen verfolgte die Krankenhaushygiene das Ziel, mögliche Menschenansammlungen zu vermeiden, sowie das medizinische Pflegepersonal besser zu erreichen. Seit 2019 beobachtet die HFK, dass sich die Beteiligung dieser Berufsgruppe aufgrund des Personalmangel reduzierte. In diesem Jahr plante die Krankenhaushygiene auch die Abteilung der psychiatrischen Erkrankungen, Altenpflege und Palliativ miteinzubeziehen.

Dies wurde mittels Intranet am 28.05.2021 beworben.



28.05.2021

„Be safe - Sekunden retten Leben- desinfizieren Sie Ihre Hände!“

Mit diesem Motto lädt die Krankenhaushygiene des Diakos alle Mitarbeiter in der Woche vom 31.05.2021 bis zum 03.06.2021 ein, sich an ihre Händehygiene zu erinnern.

[Erfahren Sie mehr >](#)

„Be safe - Sekunden retten Leben- desinfizieren Sie Ihre Hände!“

28.05.2021

Mit diesem Motto lädt die Krankenhaushygiene des Diakos alle Mitarbeiter in der Woche vom 31.05.2021 bis zum 03.06.2021 ein, sich an ihre Händehygiene zu erinnern.

Zurzeit ist die 7-Tage-Inzidenz rückläufig, aus diesem Grund holt die Krankenhaushygiene den Aktionstag vom 05.05.2021 nach.

Es werden einzelne Stationen/ Abteilen vor Ort besucht.

Das Training der Händehygiene wird mit der bekannten „Black Box“ und dem neuen „SteriCoach“ stattfinden.

Diesmal kommt ein kleines Kartenlegespiel mit hygienischen Themen zum Einsatz.

Eine Aufmerksamkeit der Wertschätzung darf natürlich nicht fehlen, auch hier gibt es kleine „Goodies“ als Zeichen der Wertschätzung von der Krankenhaushygiene des Diakos.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, vielen Dank.

Das Team der Krankenhaushygiene

Die Krankenhaushygiene bot den Mitarbeiter:innen einen Informationsaustausch über das Thema „Händehygiene“ an.

Dieses wurde mit Hilfe der Trainingsmethoden „der Black-Box“ oder mit den „SteriCoach®“ der Firma Heyfair, durchgeführt.

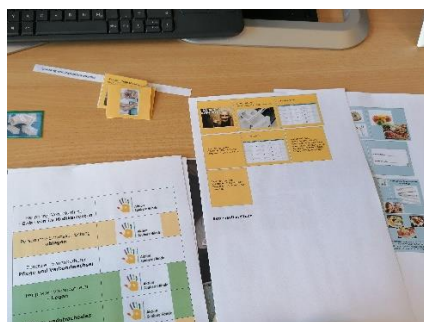
Darüber hinaus stellte die HFK dem Klinikpersonal ein Kartenlegespiel über verschiedenste hygienischen Themen, welches von der Kampagne „Aktions-Saubere-Hände“ zur Verfügung gestellt wurde.

Die Themenbereiche orientierten sich an das diesjährige Motto der „ASH“.

Zusätzlich entwarf die HFK Themen, die für die psychiatrischen Abteilungen interessant waren.

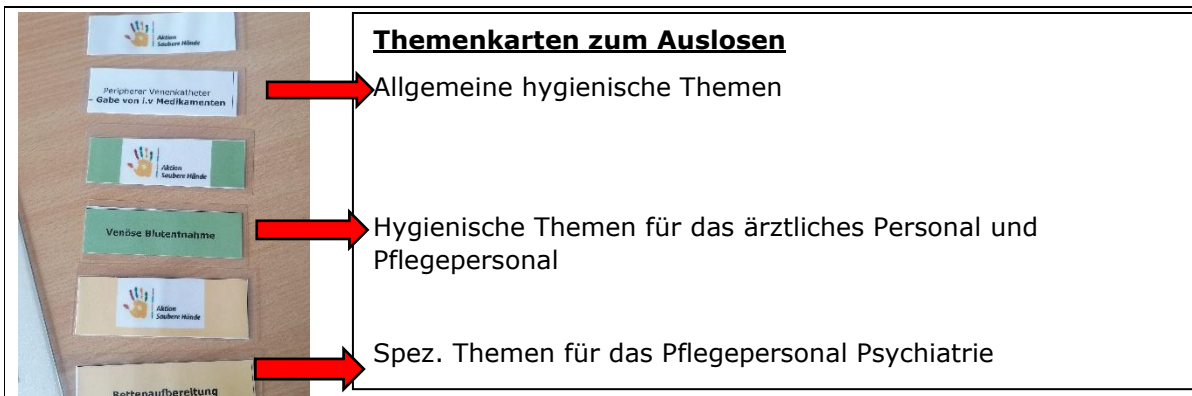
Unter anderem ging es um „den Umgang mit der Patientenwäsche“, „den Umgang mit Lebensmitteln“ und „der Bettenaufbereitung“.

Im Vorfeld wurden die Spielkarten laminiert, sodass sie hygienisch Aufbereitet werden konnten.



Die Mitarbeiter:innen konnten sich je nach Berufsgruppe oder Abteilung, verdeckte Themenbereiche ziehen.

Die Spielkarten sollten in der korrekten Reihenfolge angeordnet werden. Am Ende erhielten die Teilnehmer den Lösungsweg und einen Informationsaustausch mit der HFK.



Als kleines „Goodi“ erhielten die Teilnehmer kleine Geschenke wie zum Beispiel:

- hauseigene Kugelschreiber über die Krankenhaushygiene (100 Stück)
- hauseigene Textmarker a 30 Stück
- hauseigene Blöcke a 11 Stück
- Händedesinfektionsmittel in Kitteltaschenflaschen 100x100ml Flaschen)
- Clips für die Kitteltaschenflaschen
- hauseigene Flyer MRGN, MRSA Krankenhaushygiene, Magen-Darm-Infektion zum Auslegen
- kleine Präsenttaschen der Firma Schülke
- Kleine Notizblöcke a 30 Stück der Firma Schülke, sowie Kuqelschreiber

Fazit:

In der Aktionswoche nahmen insgesamt 123 Mitarbeiter:innen das Angebot an. Die Krankenhaushygiene freute sich über die rege Beteiligung, welches ein Plus von 32,5% ergab. Das Klientel der Berufsgruppen war „bunt gemischt“, folgende Bereiche waren vertreten: „Ärzte“, „Pflegepersonal“, „der Patiententransportdienst“, „das Reinigungspersonal“ oder „die Bettenaufbereitung“.

Der Anteil der geschulten Pflegekräfte konnte mit dieser Art „Präsents Veranstaltung“ deutlich gesteigert werden.

Das Training mit der „Black Box“ und dem „DesiCoach“ der Firma Heyfair führte zu einigen humorvollen Anekdoten.

Die „Spielkarten“ wurden von einer übersichtlichen Anzahl von Mitarbeiter:innen neugierig ausprobiert. Dabei spielte der Austausch mit der HFK und das jeweilige Feedback eine wichtige Rolle. Es wurden die unterschiedlichen Themenbereiche vertieft, Fragen beantwortet, Anregungen oder Kritiken diskutiert und Unsicherheiten erläutert.

Die Spielkarten werden fester Bestandteil des Händedesinfektionstrainings auch in Zukunft, sein. Die Abteilungen der psychiatrischen Erkrankungen, Altenpflege und Palliativ konnten, aufgrund des entstandenen Zeitmangels und der momentanen personellen Besetzung nicht mehr besucht werden.

3. Fazit und Ziele für das Jahr 2022

Rückblickend auf das Jahr 2021 konnte die Krankenhaushygiene positiv auf die Weiterentwicklung des Händehygienemanagements blicken. Der Auftrag der „Aktion-Saubere-Hände“ wurde gut umgesetzt und zeigte bei den Mitarbeiter:innen eine erfreuliche Entwicklung.

Die Ziele für das Jahr 2022 wird die Integration der neuen Kriterien der „Aktions-Saubere-Hände“ zur Zertifikatsvergabe sein.

Weiterhin wird die Compliance-Beobachtung ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der HFK sein. Hier werden die Stationen im Fokus stehen, die zurzeit noch vom Mittelwert (78%) abweichen. Die Krankenhaushygiene überlegt eine weitere Trainingsmethode der „Aktion-Saubere-Hände Quiz/APP“ für das Klinikpersonal anzubieten.

Zur Umsetzung und Präsentation wird im nächsten Bericht eingegangen werden.